

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 05/0402
402 - Abt. Kinderbetreuung und Jugendarbeit			Datum: 29.09.2005
Bearb.	: Herr Struckmann	Tel.: 116	öffentlich
Az.	:		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für junge Menschen

19.10.2005

Kirchengemeinde Glashütte

- Anpassung des Angebotes der Evangelischen Kita Glashütte -

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für junge Menschen befürwortet die Umwandlung einer Vormittagsgruppe der Evangelischen Kita Glashütte in eine 3/4 -Gruppe zum Beginn des Kindergartenjahres 2006/2007.

Die dafür erforderlichen Mittel werden in dem Vertrag 2006 für die Finanzierung der Kindertagesstätte Glashütte im Rahmen des bestehenden Haushaltsansatzes berücksichtigt.

Sachverhalt:

Am 07.09.2005 beschloss der Ausschuss für junge Menschen unter TOP 7:

„Der Ausschuss für junge Menschen nimmt die in der Anlage dargestellten Daten zur Entwicklung des Bedarfs an Kindertagesstättenplätzen zur Kenntnis.

Der Ausschuss schließt sich den darin genannten Empfehlungen zu zukünftigen Versorgungszielen und deren Erreichen an.

Er bittet die Verwaltung, die entsprechenden Maßnahmen dafür einzuleiten und dem Ausschuss entsprechend der Einzelmaßnahmen jeweils einzelne Beschlussvorlagen zeitnah vorzulegen.“

Bis zum 31.07.2005 bestanden in der Kindertagesstätte der Kirchengemeinde Glashütte 6 Elementargruppen – 1 x ganztags, 1 x ¾ , 3 x vormittags, 1 x gemischte Gruppe (Wechselgruppe und 3 x nachmittags). Die gemischte Gruppe wurde zum 01.08.2005 kostenneutral in eine Vormittagsgruppe umgewandelt.

Somit bestehen in der Kindertagesstätte der Kirchengemeinde Glashütte zur Zeit 6 Elementargruppen – 1 x ganztags, 1 x ¾ , 4 x vormittags. Z.Z. sind 3 vormittags Plätze frei.

Mit Schreiben vom 24.11.2004 (s. Anlage) bat die Leiterin der Evangelischen Kindertagesstätte Glashütte um eine Änderung des Betreuungsangebotes. In einem Gespräch dazu wurden die Planungen und Umsetzungen zum 01.08.2005 festgelegt sowie die Planungen für den Beginn des Kindergartenjahres 2006/2007 dahingehend konkretisiert, dass statt einer Vormittagsgruppe nunmehr eine ¾-Gruppe für Elementarkinder angeboten werden soll. Das entspricht der Entwicklung der Nachfrage in dieser Einrichtung.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	---	--------------

Eine solche Umwandlung hätte keine Auswirkungen auf die sächliche und bauliche Ausstattung.

Im Personalbereich würde sich der Bedarf entsprechend dem Stellenschlüssel auf 8,79 Erzieherstellen (bisher 8,46 Stellen) und 4,08 sozialpäd. Assistenten-Stellen (bisher 3,92) verändern. Kostenmäßige Auswirkungen geschätzt: + 22.000 € (Landes- und Kreiszuschüsse dabei unberücksichtigt).

Die Gebühreneinnahmen würden pro Jahr um 5.500 € steigen.

Nach Auffassung der Verwaltung sollte den Planungen des Trägers entsprochen und bei der Zuschussbemessung berücksichtigt werden.

Der Haushaltsansatz 2006 für die Bezuschussung der Kita-Träger wird dabei nicht überschritten.